

# **Testy i zadania**

**z zakresu wiadomości z języka niemieckiego i przygotowania do matury**

**w roku szk. 2002/2003**

**opracowała mgr Elżbieta Tarczeńska**

## **Ergänzen Sie richtig!**

Wir haben ..... in die Schule verspätet, weil unser Zug Verspätung gehabt hat.  
..... ich mich gewaschen habe, bereite ich ..... das erste Frühstück vor.  
..... ihr kein Geld mehr habt, geht ihr nicht ins gute Restaurant.  
Du freust dich, ..... du ein großes Paket von deinen Eltern bekommst.  
Heute ist es viel ..... als gestern, aber morgen wird es am ..... (kalt).  
Bist du mit ..... Mitarbeiter zufrieden? (dein neuer)  
Warum hast du auf ..... Urlaub verzichtet ? (dieser billige)  
..... ist dieses Kaufhaus offen?  
Ich habe mich gefreut, ..... du mich angerufen hast.  
Im kommenden Jahr plane ich mit meinem Freund nach Japan ..... fahren.  
Sag mir, ..... hier letztes Jahr gewohnt hat, weil ich sehr gespannt bin.  
Ich bin musikalisch, ..... spiele ich kein Instrument.  
Sie sieht sehr schön in ihr .... dunkelbraun ... Mantel aus.  
Ich brauche diesen neuen Kugelschreiber. Könntest du ihn ..... geben?  
Die alte Oma gibt .....die Bilderbücher. (ihre Kinder)  
Deine Ansichtskarte, über ..... ich mich sehr freue, ist gestern angekommen.  
Wir wollen dieses Jahr ..... Ausland.  
Er ist pünktlich im Büro gewesen, ..... er lange geschlafen hat.  
In ..... Stock befindet sich in diesem Gebäude das Sekretariat?  
Hast du Hunger? Nein, ich ..... schon ..... Mittag .....  
Erlauben Sie, ..... ich mir eine Zigarette anrauche, weil ich sehr aufgeregt bin.  
..... fahren wir an den See ..... ins Gebirge.  
Wir sehen nur dann fern, ..... wir Freizeit haben.  
Klaus, du bist doch zu Hause, ..... deine Mütze ..... (ablegen)  
Bei ..... ist es immer lustig, und bei ..... nicht mehr. (Sie, er)  
Ich fahre zur Arbeit mit ..... Bus, und sie fahren mit ..... Straßenbahn.  
Ingrid ..... ein elegantes schwarzes Abendkleid ..... (anziehen – Imp)  
Der Wein schmeckte ..... herrlich. (der junge Mensch)  
Wie entschuldigst du ..... deinem neuen Klassenlehrer?  
Meine Freundin bleibt im Krankenhaus, ..... sie wieder gesund ist.  
Auf deinem Tisch liegt das ..... Abenteuerbuch. (ausleihen)  
Kennen Sie ....., ich kenne ..... überhaupt nicht.  
Wo steht dein Auto? Gestern ..... es doch vor meiner Garage .....  
Ihr habt gute Verbindung, und ich muss in Krakau .....  
Wo ist ..... Mantel, Herr Schmidt? Ich gebe ..... Ihnen.  
Die ..... Schüler sitzen ..... der ersten Bank. (vorbereiten)  
..... der Theaterkasse kaufte ich eine Eintrittskarte, weil ich Theater mag.  
Meine beste Freundin bleibt hier bis ..... 24 Februar.  
Sie gingen in die Bibliothek, ..... eine Zeitschrift aus .... leihen.  
Wer bereitet sich ..... die nächste Prüfung vor?  
Die Aufsätze müssen noch diese Woche .....(abgeben)  
Ich habe eine Bitte ..... dich. .... bitte meinen Rucksack! (halten)  
Der klein .... Hund hat mir mein .... Hausschuh ..... (zerreißen)  
Der Vampir hat das Blut ..... der Ader gesogen.  
Die alte Königin ..... sich mit ihr .... Enkeln in das Opernhaus.(begeben-Imperfekt)  
Mein neuer Freund wurde bleich ..... Angst.  
Meine Mutter möchte wissen, ..... ich gegen 19.00 Uhr gehe.  
Helene ist fast ..... schlank ..... meine Schwester.  
Isolde kämmt ..... mit ..... Kamm vor ..... runden Spiegel.

## Ergänzen Sie richtig!

Die Mutter hat mir das Geld geschickt, ..... ich mir warmen Pulli kaufe.  
Der Hotelgast hat sein Zimmer verlassen, ..... es zu bezahlen.  
Wenn ich ..... , wie schwer diese Arbeit ist, hätte ich sie überhaupt nicht genommen.  
Deine Eltern haben dich gebeten, ..... du dich ordentlich benimmst.  
Mein alter Freund klagt ..... Kopf-und Magenschmerzen.  
Warum waschen sich die Kinder nur mit kalt.... Wasser?  
Immer ..... es stark regnete, blieben alle Kinder zu Hause.  
Die Sitzung des Parlament.... hat an diesem Tag über elf Stunden gedauert.  
Die Mathematikaufgabe ist schwer, ich kann ..... leider nicht lösen.  
Welche CD von Celine Dion gefällt dir am .....?  
Ich habe sie schon ..... meiner Geburtstagsparty eingeladen.  
Der Verletzte ..... sofort von drei Ärzten operiert werden.  
Norbert, ..... doch langsamer, wir haben noch viel Zeit. (essen)  
..... mein Nachbar in Deutschland studiert, spricht er besser Deutsch.  
Die italienischen Touristen schimpften ..... das Unwetter in Polen.  
Woher wissen Sie, dass der D-Zug nach Hamburg gleich ..... (abfahren)  
Man muss viel frisch.... Obst und Gemüse essen, es ist sehr gesund.  
Mein Bruder setzt sich zwischen ..... Vater und ..... Großmutter.  
Wie geht es ..... , Herr Schmidt? Mir ..... es ganz gut.  
..... Sie so nett und schließen Sie alle Fenster in der Aula! Es zieht.  
Wir haben ..... dieser Demonstration nicht teilgenommen, weil wir ..... sind.  
Auf den ..... Tisch stelle ich viele kalt .... Getränke. (schmücken)  
Ich bin nicht ins Kino gegangen, damals hat es mir ..... Geld gefehlt.  
Die von ihm ..... Romane sind am Vormittag gekommen. (bestellen)  
Man hat mir gestern Abend meinen neuen Wagen vor dem Haus ..... . (stehlen)  
Sie kann dann weggehen. (Perfekt)  
Sein Onkel ..... schwer ..... Lungenentzündung erkrankt.  
Meine Hose ist teuer, aber deine Bluse ist noch ..... .  
Ich las einen interessant... Liebesroman, ..... Autor unbekannt war.  
Unsere Nachbarin hat die Herzoperation gut ..... . (überstehen)

## Bilden Sie Sätze aus den angegebenen Wörtern!

viele Leute, Straßenbahn, warten, Haltestelle (Perfekt)  
Patientin, neu, Zahnarzt, sich verlieben (Imperfekt)  
Abfahrt des Buses, Touristen, sich erkundigen (Futur)  
Deutschlehrerin, Klassenarbeit der Schülerin, Handschrift, erkennen (Imp)

**Wie nennt man die Bürger folgender Länder? Welche Sprache sprechen sie?**

<b>das England</b>	-	-
<b>das Frankreich</b>	-	-
<b>die Schweiz</b>	-	-
<b>das Italien</b>	-	-
<b>die Türkei</b>	-	-

### **Ergänzen Sie richtig!**

Doris möchte sehr, ..... ihre Freunde sie diese Woche besuchen.  
Das Zimmer ..... ist hell. (das kleine Mädchen)  
Wie heißt der Mann, ..... du gestern viel geholfen hast.  
..... der Prüfung haben alle in einem guten Restaurant gefeiert.  
..... vier Tagen regnet es ununterbrochen, deswegen bleiben wir zu Hause.  
Wer und wann hat Amerika .....? (entdecken)  
Wir wurden von ..... zum 20-ten Geburtstag eingeladen. (er)  
Wir müssen still sein, unsere Mutter ..... eben ..... (einschlafen)  
Wenn ich mehr Geld hätte, .....  
Das Mädchen, ..... Vater nicht mehr arbeitet, ist meine beste Freundin.  
Wer von euch hat diese Aufgabe gelöst? Sie ..... von der besten Schülerin .....  
In ..... Schublade liegen deine Socken, und in ..... Schrank hängen Hemden.  
..... bitte lauter, ..... ich dich verstehe. (sprechen)  
Wer hat dir ..... diesen Hausaufgaben geholfen?  
Die Schwester hat ..... Handschuhe im Zug ..... (swoje, verlieren)  
Wir beobachten die sich ..... Kinder. (verabschieden)  
Im Kühlschrank ..... eine Flasche Sahne und ein Liter Milch.  
Der lange Text ..... von uns unentbehrlich übersetzt werden. (müssen)  
Seit einem Jahr trage ich eine Brille, ..... besser ..... sehen.  
Der gute Freund begleitet ..... zum Hauptbahnhof. (ich)  
Hat er schon das Gartentor ..... ? (streichen)  
Ich bestelle schwarz .... Kaffee und eine Flasche Rotwein.  
Das ist Stefan, von ..... ich letzte Woche das Geld geliehen habe.  
Auf der Leipziger Messe werden die besten Erzeugnisse ..... (ausstellen)  
Ich kaufe heute einen Blumenstrauß, ..... meine Tante hat ihren Geburtstag.  
..... du auch schon Englisch sprechen? (können)  
Die Verkäuferin ..... uns die langen Röcke. (empfehlen)

### **Welches Wort ist richtig?**

Der Mann, (*von dessen, von dem, von denen*) mein Kollege einen Atlas geliehen hat, ist sehr höflich.  
Sie will Ingenieurin werden, (*deshalb, da, denn*) studiert sie an der Technischen Hochschule.  
Im Dezember denken viele (*an, über, nach*) Weihnachten.  
Unser neues Schlafzimmer ist (*am größten, groß, größer*) als das alte.  
Neben (*wen, wem, wessen*) setzt sich deine Großmutter?  
An (*der, die, den*) Wänden hingen Tabellen und viele Topfblumen.  
Meine Nachbarn fahren (*in, seit, vor*) einer Woche an die Nordsee.  
(*Wenn, wen, wem*) habt ihr am gestrigen Abend im Park getroffen?  
Ich wasche (*mir, mich, sich*) jeden Tag das Gesicht, den Hals und die Füße.  
Dieser Chef ist sehr reich, (*aber, trotzdem, obwohl*) ist er unglücklich.  
Martin sieht fern, (*anstatt dass, ohne dass, indem*) er der alten Frau hilft.  
Polen grenzt im Westen (*von, an, mit*) die Bundesrepublik Deutschland.

### **Übersetzen Sie ins Deutsche!**

Po obejrzeniu sztuki teatralnej mogliśmy porozmawiać z jej autorem.  
Muszę oszczędzać, gdyż w przeciwnym razie nie spłacę swoich długów.  
Gdy chodziliśmy do szkoły podstawowej, zbieraliśmy monety.  
Im dni stają się dłuższe, tym noce krótsze.

### **Ergänzen Sie richtig!**

(Wann, sobald, als) ich fertig bin, benachrichtige ich dich.

Klaus (unterhältet, unterhält, unterhielt) sich jetzt mit seinen neu .... Freunden.

Die Frau hat zu dem ..... Kind gesprochen. (weinen)

Der ..... hat mir gestern den Brief gegeben.

Mein gut .... Bekannt .... baut sich in diesem Jahr ein neues Haus und eine neue Garage.

Der Text, an ..... wir den ganzen Abend gearbeitet haben, ist sehr schwer.

Bist du ..... meinem Vorschlag einverstanden?

Ich habe mich entschlossen Germanistik in Berlin ..... studieren.

### **Was ist richtig?**

Passen dir die Pumps? Nein, sie sind zu .....

a) schön      b) breit      c) teuer

Du willst wieder am Computer arbeiten. An ..... würde ich schlafen gehen.

a) deinem Platz      b) deinem Ort      c) deiner Stelle

Morgenstunde hat ..... im Munde.

a) Zähne      b) Gold      c) Sonne

Lügen haben kurze .....

a) Hände      b) Haare      c) Beine

Der Hofkomponist ist ..... auf sein letztes Werk.

a) bekannt      b) stolz      c) berühmt

Die kleinen Kinder gingen in den Schulbus .....

a) zueinander      b) aufeinander      c) hintereinander

Sind die Brötchen schon ..... dem Tisch?

a) auf      b) arm      c) neben

### **Ergänzen Sie die Präpositionen!**

Wir unterhielten uns ..... ihnen italienisch und englisch.

..... Visum darfst du nicht in die Vereinigten Staaten von Amerika fahren.

Der Hotelgast bat den Kellner ..... eine Tasse Kaffee.

In einem fremden Ort muss man oft ..... dem Weg fragen.

Wir wollen bei euch ..... Sonntag bleiben.

Wir haben ..... des letzten Urlaubs immer schönes Wetter gehabt.

Morgen früh gehen wir gleich ..... unserer Tante ..... das Krankenhaus.

Die Touristen gehen ..... die Haupt- und Nebenstraßen der Stadt.

### **Drücken Sie die folgenden Sätze im Passiv aus!**

Hier darf man nicht rauchen.

Die neue Schülerin hat den Aufsatz noch einmal schreiben müssen.

Ich habe viele Prospekte im Reisebüro gesehen.

Der Dichter hat dem Publikum die Gedichte vorgelesen.

Die Schulbibliothekarin lieh mir einen interessanten Roman aus.

Ihr werdet die Volkslieder in der Aula singen.

### **Bilden Sie Sätze aus den angegebenen Wörtern!**

Ihr, die Spitzenzeit, fahren, in, das Haus, nach

Alle, die Aufnahmeprüfungen, die Kandidaten, gründlich, sich vorbereiten

Der Arzt, untersuchen, der Patient, die Poliklinik, in

### Was passt nicht?

Klassenbuch – Lehrerzimmer – Farbfernseher – Lehrbuch  
Flugzeug – Fahrrad – Straßenbahn – D-Zug  
gehen – fliegen – stehen – laufen  
Feld – Wohnort – Wald – Wiese  
Frühschicht – Feierabend – Nachtschicht – Schichtarbeit  
Eisbecher – Müll – Plastiktüte – Giftstoff  
Regnen – Sonne – Blitz – Gewitter

### Was ist richtig? Was ist falsch?

In Frankreich spricht man Französisch.  
Die ehemalige Hauptstadt von Deutschland ist Bonn.  
Ein Jahr hat dreizehn Monate.  
Deutschland besteht aus 16 Bundesländern.  
In der Auskunft erkundige ich mich nach den Zügen.  
In der Schweiz spricht man drei Sprachen.  
Die Berliner Mauer hat 26 Jahre gestanden.  
Das größte Land in Deutschland heißt Bayern.

**R F**


### Antworten Sie auf die Fragen!

Wohin fahrt ihr so schnell?	(der See)
Wem hilft deine Mutter?	(das kleine Kind)
Wo steht die alte Kommode?	(neben, der braune Schreibtisch)
Woran hast du ihn erkannt?	(die dunkelblaue Aktentasche)

### Was ist richtig?

Dein Schwager hat ( *viel, mehr, am meisten* ) als du.  
Bei ( *schlechtes, schlechten, schlechtem* ) Wetter sehe ich gern fern.  
( *bevor, nachdem, wann* ) die Studenten die Vokabeln gelernt haben, können sie ohne Problem den deutschen Text übersetzen.  
Herr Neumann, wie geht es ( *Ihrer, Ihre, Ihren* ) Frau?  
Das Motorrad ( *meinem Freund, meines Freundes, meinen Freund* ) steht hier.  
Ich lerne jetzt viel, ( *weil, trotzdem, denn* ) ich bald das Abitur ablege.

### Welches Verb passt?

ein Bier .....  
Speisen .....  
einen Wintermantel .....  
einen Passanten .....  
ein Examen .....  
den Zug .....  
unter Lärm .....

(verpassen, bestellen, bestehen, nähen, leiden, vorbereiten, verletzen)

### Setzen Sie die fehlenden Pronomina ein!

Vor dem Kaufhaus steht eine elegante Dame. Wir sehen ..... sehr gut.  
Du hast ..... einen sportlichen Wagen gekauft.  
Die Jungen beeilten ..... nach Hause, weil es schon sehr spät war.  
Wolfgang hat ..... eine deutsche Zeitschrift gebracht. (Margit)  
Der Vertreter hat sehr lange mit ..... gesprochen. (die Mitarbeiter)

### Ergänzen Sie die Adjektivendungen!

Unsere polnisch ... Freundin trinkt am liebsten Schweiz ... Mineralwasser.  
Alle modern ... Gebäude in unserer Straße funktionieren wunderbar.  
Mancher gut ... Student möchte mal seine Bekannte ... (Pl.) besuchen.  
Er musste während der Konferenz auf die schwer .... und lang .... Fragen antworten.  
Hast du schon diesen interessant ... Artikel über unseren Betrieb gelesen?  
Der alt ... Rentner freut sich auf seinen ruhig .... Lebensabend.  
Der Journalist hat ein Interview mit einer amerikanisch .... Gruppe durchgeführt.

### Formen Sie die direkte Rede in die indirekte um!

Herr Schulz hat gesagt: „**Ich habe meinen alten Wagen letzte Woche verkauft.**“  
Die Frau fragte mich: „**Gehe ich in die gute Richtung?**“  
Der Professor stellte fest: „**Ihr habt euch sehr schlecht vorbereitet.**“  
Die älteste Schwester hat mich gefragt: „**Hast du schon alles gekauft?**“  
Onkel Martin sagte zu mir: „**Geh schnell ins Fitnesscenter!**“

### Setzen Sie richtig „wie“ oder „als“ ein!

Die Bergluft ist ebenso nützlich ..... die Meeresluft.  
Du hast diesen Aufsatz besser geschrieben ..... deine Klassenfreunde.  
Die heutige Übung war so leicht ..... die gestrige.  
Unsere neue Wohnung ist viel bequemer ..... die alte.  
Meine Schwiegereltern stehen so früh auf ..... im Winter.  
Deine Bluse ist jetzt enger ..... dein Kleid.  
Auf dem Lande ist es viel ruhiger ..... in der Stadt.

### Bilden Sie aus den angegebenen Wörtern Substantive!

*essen* -  
*lieben* -  
*krank* -  
*backen* -

### Fragen Sie nach den fettgedruckten Satzgliedern!

**Seit dem Abitur** ging er nicht einmal spazieren.  
Die kleinen Kinder spielen **Volleyball** auf dem Sportplatz.  
Deine Eltern sitzen **im Wohnzimmer** vor dem Fernsehapparat.  
Viele Menschen helfen im Winter **den hungernden Vögeln**.  
Paul hat **ein Telegramm** aufgegeben.  
Der Vortrag **des Forschers** hat zwei Stunden gedauert.  
Der Mann schenkte der Frau **einen Verlobungsring**.

### Schreiben Sie die Synonyme!

Klasse	-	machen	-
schicken	-	klaufen	-
Ende	-	weil	-
bringen	-	Samstag	-
schwer	-	putzen	-

### Bilden Sie folgende Sätze im Passiv!

Der Dreißigjährige Krieg hat große Teile Deutschlands verwüstet.

Man hat im Nachtclub viel getanzt und gesungen.

Das neue Präparat vertilgt die Ratten sehr schnell.

Ich füllte das ganze Formular in Druckschrift aus.

Wer hatte den Buchdruck erfunden?

### Setzen Sie entsprechende Konjunktionen ein!

Mein Cousin machte das Abitur, ..... er 20 war.

Die Oma fragte mich, ..... ich am nächsten Tag ins Kino gehe.

Geht schneller, ..... kommt ihr bestimmt zu spät.

Meine Schwester sucht einen silbernen Ring, ..... sie gestern verloren hat.

Unser Klassenlehrer spricht so laut, .....ihn alle gut hören.

Die alte Patientin bleibt im Krankenhaus, ..... sie völlig gesund wird.

### Setzen Sie „man“ oder „es“ ein!

Wo kauft ..... Schinken?

Heute ist ..... frostiger als vorgestern.

Am Ende des Semesters muss ..... eine Prüfung ablegen.

Was habt ihr gemacht, als ..... geregnet hat.

### Bilden Sie den Imperativ für die gegebene Person!

zeigen, die Kinder, der Sportplatz (du)

schreiben, die Ansichtskarte, mir, das Ausland, aus (ihr)

ablegen, der Hut, jetzt (Sie)

### Wählen Sie die richtige Version aus!

Diese Topfblume ist schön. Hänge sie doch ..... Wand!

a) an der b) an die c) auf das d) an das

Dein Onkel putzt ..... dreimal täglich die Zähne.

a) dir b) sich c) mir d) euch

Die Jungen ..... keinen Fisch.

a) können b) sollen c) mögen d) wollen

Was hat ihm der Hausarzt gegen Angina ..... ?

a) verschrieben b) unterschrieben c) beschrieben d) geschrieben

Unsere kleine Enkelin kann noch nicht in den Kindergarten .....

a) zu gehen b) gegangen c) geht d) gehen

Das sind die Mädchen, ..... wir das Geld geliehen haben.

a) das b) die c) deren d) denen

Die Schwarzweißfotos liegen ..... hier.

a) nicht b) nein c) kein d) keinen



### Wie heißen die Substantive?

lang	-	kalt	-
warm	-	heiß	-
hoch	-	schwer	-

### Setzen Sie richtig ein!

zu Fuß, unterwegs, Platz nehmen, zur Zeit, entweder ... oder, pro Kopf

..... muss sie viel lernen, denn sie hat die schriftliche Prüfung im Mai.

Klaus, ..... bitte ....., ich komme gleich.

Meine Geschwister sind jeden Tag ..... in die Schule gegangen.

Herr Schulz hat eine Flasche Bier ..... bestellt.

Wir hatten zu Hause ..... Zucker ..... Salz.

Mein Freund musste ..... noch die letzten Einkäufe machen.

### Was macht die Hausfrau?

- |                |                |              |
|----------------|----------------|--------------|
| a) putzen      | b) waschen     | c) operieren |
| d) beschreiben | e) aufräumen   | f) kochen    |
| g) backen      | h) staubsaugen | i) bewundern |
| j) gehören     | k) probieren   | l) spülen    |

### Setzen Sie die richtigen Reflexivpronomen ein!

Mein Patenkind kauft ..... einen interessanten Liebesroman.

Wir lassen ..... ein Einfamilienhaus am Stadtrand bauen.

Warum hast du ..... heute morgen nicht gewaschen?

Ich kämme ..... mit meiner neuen Haarbürste.

Habt ihr ..... darüber gefreut ?

### Ergänzen Sie die folgenden Sätze!

Bitte, setz ..... ! (du)

..... hören wir klassische Musik.(od czasu do czasu)

Was hast du ..... besten Freund zum Namenstag geschenkt? (swojemu)

Der Kassettenrecorder ist kaputt. Du musst ..... diese Woche reparieren.

Wer ..... an der letzten Olympiade ..... ? (teilnehmen – Perfekt)

..... Schwiegervater ist Automechaniker von Beruf. (Monika)

Der neue Patient ..... vom Kardiologen ..... . (untersuchen – Passiv Perfekt)

Ich vergesse manchmal, die Schulbücher in die Schule ..... . (mitnehmen)

Sie könnte eine sehr berühmte Pianistin werden, wenn ..... .

Beinahe ..... Herr Schuster keinen Platz ..... . (finden)

### Wählen Sie die beste Lösung aus!

Wo läßt du dir den neuen eleganten Anzug machen? Ich lasse mir den Anzug ..... machen.

**a) in einer Eisdiele   b) beim Schuhmacher   c) beim Schneider   d) in einer Werkstatt**

Wann beeilen sich die Leute? Sie beeilen sich, wenn sie ..... .

**a) viel Freude haben   b) viel Zeit haben   c) sich nicht verspäten wollen**

Womit werden die Fische gegessen? Die Fische werden mit ..... gegessen.

**a) der Tasse   b) dem Teller   c) den Messern   d) den Gabeln**

Deine Oma arbeitet nicht mehr. Sie ist jetzt ..... .

**a) Rentnerin   b) Mitarbeiterin   c) Facharbeiterin   d) Vertreterin**

### Welches Wort passt nicht zu dem Adjektiv?

traurig:	Freund – Hunger – Gesicht – Stimmung
lieb:	Familie – Nachbar – Absicht – Kinder
schick:	Abendkleid – Hosenrock – Herz – Badeanzug
lang:	Monat – Sakko – Nacht – Suppe
grün:	Gras – Himmel – Pflanze – Baum

### Was passt zusammen?

**Feder – Blitz – Schnecke – Fuchs – Bär – Fisch**

Sein Rucksack ist leicht wie eine .....

Thomas ist stark wie ein .....

Unsere Nachbarin ist schlau wie ein .....

Dein Freund ist schnell wie der .....

Er arbeitet langsam wie eine .....

Euer Bruder schwimmt wie ein .....

### Was ist charakteristisch für vier Jahreszeiten?

**warm , heiß, trocken, kalt, regnerisch, kühl, frostig, neblig, schön, sonnig, bewölkt, wolkenlos, nass, feucht**

**regnen, schneien, sonnen, scheinen, hageln, blitzen, donnern, wehen,**

im Winter:

im Frühling:

im Sommer:

im Herbst:

### Welches Verb passt am besten?

Hausschlüssel: verstehen – verlieren – antworten – freuen

Autopanne: lernen – haben – kommen – abgeben

Wecker: klingeln – wissen – schreiben – langweilen

Schulbus: lesen – verschlafen – verspäten – wiederholen

Kleidung: lehren – erzählen – präsentieren – sagen

### Ergänzen Sie die richtigen Artikel!

Neben ..... Kommode steht ein alter Schrank.

Um 22 Uhr kommen wir bestimmt nach ..... Hause.

Margit legte drei Hefte auf ..... Schreibtisch.

Auf ..... neuen Teppich stehen die alten Möbel.

Hinter ..... Haus befinden sich ein kleiner Garten und zwei Garagen.

In ..... Tasche liegen meine Handschuhe.

### Was brauchen Sie in der Küche? Was steht in der Garage?

- ◆ Geschirrspüler
- ◆ Motorrad
- ◆ Harke
- ◆ Elektroherd
- ◆ Mixer
- ◆ Werkzeuge
- ◆ Fahrrad
- ◆ Kaffeemaschine

### **Infinitiv mit „zu“ oder ohne „zu“**

Die Eintrittskarte muss man noch heute Abend ..... kaufen.  
Meine kleinste Schwester hat ein langes Gedicht ..... lernen.  
Der Chef hatte keine Zeit, sich mit mir über meine Arbeit ..... unterhalten.  
Es ist unmöglich diesen dicken Roman in zwei Tagen ..... lesen.  
Die Tante hörte erst in der Nacht Herrn Schmidt ..... kommen.  
Am Freitag gehen wir unseren alten Freund ..... besuchen.

### **Ergänzen Sie!**

(Przed sześciu laty) haben wir eine neue Wohnung im Wohnblock bekommen.  
Meine Familie ist (2001) nach Brasilien umgezogen.  
Dieser Schriftsteller lebte (w osiemnastym wieku).  
Der Februar ist (drugim miesiącem) des Jahres.  
Seit einem Jahr wohnen wir (na trzecim piętrze).  
(Po pięciu latach) begann mein Mann mehr Geld zu verdienen.

### **Bilden Sie aus den angegebenen Wörtern die Sätze im Präsens!**

Du, essen, keine Bonbons  
Bodo, nehmen, eine interessante Novelle, das Haus, nach  
Das schöne Mädchen, lassen, ein langes Kleid, sich nähen  
Ich, klingeln, das Zimmermädchen, nach  
Ingrid, putzen, die Fenster, alle, das Ostern, vor

### **Setzen Sie die fehlenden Konjunktionen ein!**

..... in die Oper ..... gehen, gingen meine Freunde ins Konzert.  
Sie hat nicht geantwortet, ..... ich ihr viermal geschrieben habe.  
Das Wetter war wunderbar, ..... nahmen wir die Regenschirme mit.  
Meine Mutti war sehr müde, ..... ging sie früh ins Bett.  
Je stärker der Kaffee ist, ..... besser schmeckt er.  
..... ich das letzte Examen bestehe, lade ich einige Freunde zur Party ein.

### **Übersetzen Sie ins Deutsche!**

Uczymy się dwóch języków obcych.  
Paul czeka przed szkołą na swoje koleżanki.  
Ten lektor pochodzi z Hamburga.  
Zamówiłem zupę pomidorową oraz ziemniaki, kotlet i surówkę z jarzyn.  
W godzinie szczytu zdarzył się na tej ulicy wypadek samochodowy.

### **Schreiben Sie die Antonyme!**

knusprig	-	Decke	-
Erde	-	fett	-
Mond	-	Geburtstag	-

### **Was passt nicht?**

Kirschen – Paprika – Tomaten – Radieschen  
Veilchen – Rose – Nelke – Petersilie  
Keller – Stock – Zeitschrift – Korridor  
Stiefel – Fußboden – Sandalen – Pumps

### Was ist nicht richtig?

**Die Zeitungen sind:** a) langweilig b) interessant c) traurig d) billig

**Dein Hund ist:** a) alt b) ruhig c) aggressiv d) vitaminreich

**Die Blumen sind:** a) schön b) verwelkt c) betrunken d) frisch

**Unsere Maschinen sind:** a) modern b) froh c) präzise d) automatisch

**Dieser Mann arbeitet:** a) schnell b) schlecht c) langsam d) bunt

### Wählen Sie die richtige Präposition aus!

(aus , während, um, mit, gegen, trotz, von, entlang)

Wo seid ihr ..... der Chemiestunde gewesen?

Die Touristen spazierten abends die Küste .....

Sie nahm ..... der Tasche einen langen Brief.

..... der Kälte wollen wir frische Luft genießen.

Die Kinder sitzen ..... den Tisch und diskutieren über den Ausflug ans Meer.

Warum seid ihr wieder ..... diese Person?

..... wem habt ihr das gehört?

Man isst Schnitzel ..... dem Messer und der Gabel.

### Wie heißen die Nomen?

wohnen	-	antworten	-
essen	-	waschen	-
lösen	-	fernsehen	-
sich scheiden lassen	-	arbeiten	-
fragen	-	umziehen	-

### Beenden Sie die Sätze!

Seitdem sie sich voriges Jahr kennen gelernt haben, .....

Macht alle Fenster schnell zu, bevor .....

Meine beste Freundin ist an mir vorbeigegangen, .....

Nachdem unser Wecker am Morgen geklingelt hatte, .....

### Wählen Sie die richtige Version aus!

Sie freut sich ..... den warmen Pullover, den sie von mir bekommen hat.

a) über b) zu c) durch d) auf

Die Patienten sind ..... Arzt gekommen.

a) von b) zum c) nach d) um

Deine Socken liegen, wie immer, ..... Schublade.

a) in dem b) in die c) auf dem d) in der

Hast du noch Geschwister? Wie alt ..... ?

a) ist sie b) sind wir c) sind sie d) ist er

Wohin stellt ihr euren Fernseher? Natürlich ..... Fenster.

a) am b) ans c) vor den d) auf das

Die kleinen Kinder blieben zu Hause, ..... sie sich unwohl fühlten.

a) deshalb b) ob c) dass d) weil

### Schreiben Sie Sätze im Imperfekt und im Perfekt!

Ihr wartet lange auf den Brief.

Die Enkelinnen schlafen schnell ein.

Richard repariert die Autos in seiner Werkstatt.

### **Bilden Sie Fragen zu den fett gedruckten Satzteilen!**

Martin hat nach **einer interessanten Reise** gefragt.

Wir müssen uns schon **von euch** verabschieden.

Die Mutter kümmert sich **um alle Kinder**.

Der Mitarbeiter hat ihm **für die Hilfe** gedankt.

Alle Schüler freuen sich **auf das kommende Wochenende**.

Sie interessiert sich nur **für Jungen**.

### **Was ist richtig?**

**Der Lehrer korrigiert:** a) Aufsätze b) Aufträge c) Anzeigen d) Aufgaben

**Der Arzt:** a) untersucht b) heilt c) kontrolliert d) befindet

**Der Kellner:** a) serviert b) empfiehlt c) baut d) bringt

**Die Autos sind:** a) langsam b) beschädigt c) windig d) versichert

**Der Honigkuchen ist:** a) hausgemacht b) süß c) heiß d) schlank

**Der Kühlschrank ist:** a) groß b) krummbeinig c) teuer d) reif

**Die Birnen sind:** a) saftig b) sauer c) hart d) gepfeffert

### **Setzen Sie die richtigen Endungen ein!**

Ich habe von jemandem einen anonym ..... Brief bekommen.

Auf dem dick ..... Buch liegt ein dünn ..... Englischheft.

Hier entstand ein modern ..... Wohnblock.

Im Schaufenster hängen die grell ..... Blusen und die dunkl ..... Hosen.

Erfrischend ..... Getränke haben im Kühlschrank gestanden.

Mir gefällt der Wagen dieses jung ..... Mädchens.

### **Bilden Sie die Finalsätze: „um .... zu“, „damit“ oder „dass“!**

Wir schalten das Radio ein. Wir wollen ein interessantes Interview hören.

Die Mutter hat mir viel Geld geschickt. Ich soll mir ein schickes Abendkleid kaufen.

Die Eltern bitten mich. Ich soll regelmäßig lernen.

Der Opa schickt den Enkel ins Geschäft. Er soll ihm die Zigaretten kaufen.

Der Kellner ging in die Küche. Er wollte uns Eisbecher mit Schlagsahne holen.

### **Bilden Sie Sätze und achten Sie auf die richtigen Objektformen!**

anbieten, Gastgeberin, Gast, Obstsalat

beobachten, lange, Polizist, Diebe

gefallen, du, meine Wohnung, nicht

sich verabschieden, alle, Schule

einsteigen, Frauen, Taxi

### **Setzen Sie das richtige Wort ein!**

Die Elbe fließt durch ..... Schweiz.

Die Hauptstadt der BRD befindet sich in .....

Hamburg liegt an .....

Die .....-Universität befindet sich in Berlin.

Grete ..... den Lufthansapiloten heiraten. (Futur)

### **Bilden Sie Perfekt!**

Ich bringe Streichhölzer.

Die Mechaniker kommen später.

Eva nimmt an der Konferenz teil.

Um wie viel Uhr willst du anrufen?

### Setzen Sie die fehlenden Verben und Adjektive ein!

der Wind .....  
das Gewitter Es ist .....  
das Eis Es ist .....  
der Hagel .....  
der Donner .....

### Was passt nicht?

Vater – Mutter – Geschwister – Freund  
Kino – Theater – Vertrauen – Konzert  
Kofferraum – Fahrlicht – Bremsen – Schatten  
Seniorenheim – Rentner – Altersheim – Feierabend  
konsequent – ledig – verheiratet – verwitwet  
glücklich – traurig – zufrieden – fröhlich

### Ergänzen Sie!

Regen – Regenschirm / Sonne –  
Flughafen – Flugzeug / Bahnhof –  
Arzt – untersuchen / Automechaniker –  
Lehrer – kontrollieren / Sänger –  
Mann – Anzug / Frau –  
Orangensaft – trinken / Erbsensuppe –  
Zug – Fahrplan / Flugzeug –  
Komponist – komponieren / Schauspieler –  
malen – Maler / tanzen –

### Wie sind die Menschen? (Nennen Sie Vorteile und Nachteile)

- *pünktlich*
- *dumm*
- *vorsichtig*
- *arrogant*
- *anspruchsvoll*
- *aggressiv*
- *freundlich*
- *gefährlich*
- *sympathisch*
- *unzugänglich*
- *taktvoll*
- *tolerant*
- *ehrgeizig*

### Setzen Sie die fehlenden Wörter ein!

Im Sprachlabor üben die Schüler die .....  
Im Gebirge gibt es frische .....  
Er badete ..... Bach.  
Sie mag Blumen, darum kaufe ich ihr einen .....  
Michael interessiert sich für Kochen und Backen, darum kaufe ich ihm .....  
Mach das Fenster zu, es ist zu .....

## **Bilden Sie Imperfekt!**

Sein Freund ..... (fahren) gestern wohl zu seinen Großeltern.  
Sie ..... (ausstellen) die modernsten Haushaltsgeräte.  
Das kleine Baby ..... (einschlafen) gerade.  
Die Studenten ..... (arbeiten) zusätzlich in einem neuen Altersheim.  
Wir ..... (verstehen) die deutschen Sätze nicht.  
Wo ..... (sein) du denn so lange?  
Der Kranke ..... (atmen) schwer.  
Von wem ..... (träumen) ihr den ganzen Tag?

## **Positiv, Komparativ oder Superlativ?**

(warm, langsam, interessant, kurz, leicht, hoch, gut, gern, billig)

Am Nachmittag war es ..... als am Morgen.  
Das historische Buch ist genauso ..... wie das Kriminalbuch.  
Dein Kind geht ..... als mein.  
Das ..... Gebäude in dieser Stadt ist der Dom.  
Dieser Rock ist am .....  
Die Jungen lernen jetzt ..... als die Mädchen.  
Der Roman ist viel ..... als der Film.  
Ich esse Nusstorte am ..... von allen.  
Dein Kleid ist so ..... wie meine Bluse.

## **Mit Artikel oder ohne Artikel?**

..... Onkel Josef will dieses Jahr in ..... Schweiz fahren.  
Nehmen Sie ..... Platz, Frau Schubert!  
Nicht alle Schüler kommen aus ..... Schule pünktlich nach ..... Hause.  
Seine Verlobte ist ..... Popsängerin.  
..... Nil ist ..... längste Fluss der Erde.  
Nach der Schule, wenn wir schon zu Hause sind, hören wir gern ..... Radio.  
Unsere ..... Oma kauft uns regelmäßig frisches ..... Obst.  
In diesen letzten Ferien fahren wir ..... Frankreich, um zu arbeiten.  
Das Maiglöckchen ist ..... Blume.  
Du schreibst heute ..... Aufgabe. .... Aufgabe ist nicht so leicht.

## **Welche Adjektive passen nicht?**

<b>Tomate:</b>	<i>reif – weich – eng – gesund</i>
<b>Buch:</b>	<i>interessant – automatisch – teuer – belehrend</i>
<b>Wand:</b>	<i>dünn – saftig – dick – glatt</i>
<b>Fenster:</b>	<i>alt – hungrig – schmal – breit</i>
<b>Schere:</b>	<i>stumpf – klein – lesbar – scharf</i>

## **Schreiben Sie richtig die Modalverben!**

Du ..... (dürfen) ohne Mütze hinausgehen.  
Ich ..... (mögen) keinen starken Kaffee.  
..... (können) du mir helfen?  
Man ..... (sollen) systematisch lernen, dann hat man keine Schwierigkeiten.  
Kinder, ihr ..... (müssen) ab morgen früher aufstehen.  
Mein Bruder ..... (wollen) in den Ferien arbeiten und viel Geld verdienen.  
Margit ..... (mögen) gern noch eine Tasse Kaffee.  
Man ..... (müssen) dieses Dokument hier unterschreiben.

### **Was passt nicht?**

essen – lesen – trinken – schmecken  
brauchen – lesen – studieren – blättern  
nähen – anprobieren – haben – schneiden  
stehen – laufen – hängen – liegen  
aufräumen – putzen – sich erholen – staubsaugen  
beobachten – fotografieren – bewundern – einsteigen

### **Bilden Sie Futur!**

Frau Hase geht ins interessante Konzert.  
Wir machen diese Übung zusammen mit dem Vater.  
Dann schneiden die Mädchen die kurzen Artikel aus.  
Wann räumst du die ganze Wohnung auf?  
Sie lädt ihre Freunde zum 18-ten Geburtstag ein.

### **Setzen Sie das angegebene Verb im Präsens ein!**

Inge ..... im See die kleinen Fische. (**sehen**)  
Meine Mutter ..... den Arzt kommen. (**lassen**)  
Wen ..... ihr durch das Fernglas? (**beobachten**)  
Andreas ..... seine Schullektüre. (**lesen**)  
Wann ..... ihr euch wieder? (**treffen**)  
Wohin ..... deine Schwester? (**laufen**)  
..... ihr schon zu Mittag? (**essen**)  
Du ..... fließend Deutsch. (**sprechen**)

### **Setzen Sie die Konjunktion „als“ oder „wenn“ ein!**

..... wir letztens im Kino waren, langweilten wir uns.  
Immer ..... ich dich sehe, freue ich mich.  
..... es kalt ist, ziehe ich mich warm an.  
Du kamst nach Hause, ..... es schon ganz spät war.  
..... er aus dem Kino herausging, begann es zu regnen.  
..... meine Eltern in Berlin waren, besuchten sie Tante Angelina.  
Wir freuen uns, ..... ihr zufrieden und glücklich seid.

### **Schreiben Sie Sätze im Plural!**

Mein Bruder ist Lehrer.  
Dieses Land ist klein.  
Die Sommernacht ist kurz.  
Ein großes Flugzeug steht auf der Startbahn.  
An der Wand hängt ein rundes Bild.

### **Bilden Sie die Sätze im Perfekt!**

Er, mögen, reife Bananen  
Kollegin, vorgestern, verlieren, ihr Geld  
Ich, im Lotto, viel Geld, gewinnen  
Wann, er, gebären  
Eva, anprobieren, elegante Lederschuhe  
Du, müssen, Briefe, schreiben  
Um wie viel Uhr, ihr, nach Hause, kommen



### Was ist richtig?

Was ist rund?	a) Lampe	b) Sonne	c) Zug	d) Heft
Was ist schwarz?	a) Schrank	b) Tag	c) Wasser	d) Katze
Was ist reif?	a) Früchte	b) Bett	c) Glas	d) Weintrauben
Was ist grün?	a) Nacht	b) Wiese	c) Wald	d) Mond
Was ist oval?	a) Tisch	b) Gesicht	c) Uhr	d) Zeitung
Was ist aus Porzellan?	a) Tasse	b) Schrank	c) Teller	d) Radio
Was ist aus Holz?	a) Kommode	b) Gardine	c) Ring	d) Tasche
Was ist aus Wolle?	a) Couch	b) Schal	c) Mütze	d) Handschuhe
Was ist aus Papier?	a) Zeitschrift	b) Fernseher	c) Heft	d) Buch
Was ist aus Stoff?	a) Fußboden	b) Kleid	c) Himmel	d) Jacke

### Setzen Sie das richtige Wort ein!

Ich fahre ..... Frankreich ..... Deutschland ..... Wochenende.  
Du hast keinen Schnupfen und Husten mehr. Du fühlst dich jetzt viel .....  
Er hat Schlafstörungen. Er soll vor dem Schlaf das Zimmer .....  
Wir haben keine Fahrkarten gekauft. Wir fahren trotzdem .....  
Der erste Ball, der 100 Tage vor dem Abitur stattfindet, heißt .....  
Zuerst legen wir die schriftliche und dann die ..... Prüfung ab.

### Ergänzen Sie das Fragewort!

(wer, warum, wie lange, wann, wen, wozu, um wie viel Uhr, wessen)

..... habt ihr fotografiert?  
..... lernen Sie Englisch, Frau Albrecht?  
..... musst du jeden Tag aufstehen?  
..... Auto steht in deiner Garage?  
..... von euch ist schon im Ausland gewesen?  
..... beginnt der Spielfilm?  
..... kann ich baden?  
..... geht deine Schwester ins Lebensmittelgeschäft?

### Was passt nicht?

Volleyball – Handball – Karten – Basketball  
Comics – Zeitschriften – Computer – Bücher  
Brosche – Hose – Ohrring – Halskette  
Slip – Unterhose – Büstenhalter – Hosenrock  
Fernsehen – Hip-Hop – Jazz – Soul  
Montag – Feiertag – Donnerstag – Samstag

### Wie lautet die Pluralform?

der Vater	die .....	das Heft	die .....
der Sohn	die .....	das Fenster	die .....
die Disko	die .....	die Tasche	die .....

### Was ist richtig? Unterstreichen Sie es!

Die Leute versteht / verstehen / verstehe Italienisch nicht.  
Jetzt höre / hörst / hören ich ein Weihnachtslied.  
Meine Nachbarin arbeitest / arbeitet / arbeiten schon im Garten.  
Wann besucht / besuchst / besuchen ihr uns wieder?

### **Ergänzen Sie die Endungen!**

Wann find .... der Deutschkurs statt?  
In welchem Stock wohn .... du jetzt?  
Ich versteh .... Sie nicht.  
Welche Informationen such .... ihr im Reisebüro?  
Sprich .... du auch Englisch?  
Wir hab. ... diese Woche 35 Stunden.  
Jedes Jahr erschei ..... in Deutschland etwa 60000 neue Bücher.

### **Ergänzen Sie die Nationalität!**

John wohnt in New York. *Er ist* .....  
Marco lebt in Roma. *Er ist* .....  
Josef wohnt in Hamburg. *Er ist* .....  
Brigitte und Julie wohnen in Paris. *Sie sind* .....  
Eva kommt aus Amsterdam. *Sie ist* .....  
Romana und Natalia kommen aus Warschau. *Sie sind* .....

### **Nominativ oder Akkusativ? Ergänzen Sie!**

Vati, ich suche ..... Wörterbuch.  
In der Ecke steht ..... Gasherd.  
..... Tee schmeckt prima.  
Herr Baumann repariert ..... Computer.  
Guck mal! ..... Poster ist da rechts.  
Du liest ..... Brief von Tante Anna.  
Braucht ihr ..... neuen Kalender?

### **Bilden Sie Fragen zu den Sätzen! Beginnen Sie mit „wo“ oder „wohin“!**

Die Videokamera liegt auf der Couch.  
..... ?  
Der Kassettenrekorder steht neben dem Schreibtisch.  
..... ?  
Gerd hat seine Hefte in den Rucksack gelegt.  
..... ?  
Der Vater setzt sich immer in den Sessel.  
..... ?  
Alle gingen schnell auf das Schulstadion.  
..... ?

### **Was befindet sich in der Küche und was befindet sich im Zimmer?**

Küche		Zimmer	
der Kühlschrank		die Schlafcouch	
der Teppich		das Messer	
das Bücherregal		die Töpfe	
die Mikrowelle		die Anbaumöbel	
der Mixer		der Geschirrschrank	
die Gardine		der Durchschlag	
das Sofa		das Kopfkissen	
der Elektroherd		das Bettzeug	
die Kommode		die Schüssel	

## Was kaufen Sie in den Geschäften?

**Im Lebensmittelgeschäft:** Kakao – Milch – Söckelschuhe – Mehl – Gewürze  
**Beim Juwelier:** Korallenkette – Grüte – Armband – Anhänger – Cornflakes  
**Beim Metzger:** Schweinefleisch – Tee – Geflügel – Fisch – Kalbfleisch – Würste  
**Im Schuhgeschäft:** Stiefel – Pumps – Regenmatel – Hausschuhe – Gummistiefel  
**Im Gemüseladen:** Petersilie – Porree – Zucker – Paprika – Salz – Blumen  
**Im Schreibwarengeschäft:** Radio – Lineal – Heft – Farbstift – Wolle – Fernbedienung  
**Im Musikladen:** Trompete – Flöte – Karten – Nüsse – Schlagzeug – Elektrogitarre

## Was passt nicht?

musizieren – komponieren – verstehen – singen  
Telefon – Ferngespräch – Handy – Interview  
Stein – Essen – Durst – Hunger  
rücksichtslos – anspruchsvoll – gut – böse  
feinmechanisch – hochwertig – erstklassig – schlecht  
Gedanken – Berge – Pisten – Gipfel

## Beenden Sie die Sätze!

....., wenn das Wetter schön wäre.  
Die Jungen würden Fußball spielen, wenn .....  
Wenn ich damals früher angerufen hätte, .....  
Was würdet ihr machen, wenn .....  
Wenn du mir das Geld abgegeben hättest, .....  
....., wenn ihr zu mir kämet.

## Wie heißt das Substantiv?

- a) kräftig -
- b) glücklich -
- c) sauber -
- d) schön -

## Ergänzen Sie die Artikel!

Stellen Sie bitte ..... Teller in ..... Küchenschrank!  
Drei Lampen hängen über ..... runden Tisch.  
Bist du mit ..... Vorschlag einverstanden?  
Er hat ..... Regenschirm mitgenommen.  
Die Eltern sind stolz auf ..... Kinder.  
..... neue Hotel liegt ..... Bahnhof gegenüber.  
Ich habe ..... Kriminalroman zugemacht.

## Setzen Sie das Partizip I oder Partizip II ein!

Die Oma macht das Abendbrot ..... (*singen*)  
Die ..... Vögel sind wieder da. (*zwitschern*)  
Marek gab die ..... Brieftasche ab. (*finden*)  
Das ..... Frühstück steht auf dem Tisch. (*vorbereiten*)  
Im ..... Jahr wollen wir mit dem Auto ins Ausland fahren. (*kommen*)  
Eine ..... Ente hat allen sehr gut geschmeckt. (*braten*)  
Der Hund läuft mit dem ..... Fleisch in seine Hundehütte. (*stehlen*)  
Das ..... Kleid sieht sehr schön aus. (*bügeln*)

### Setzen Sie die entsprechenden Possesivpronomen!

Das kleine Kind hat ..... Eltern gesucht.

Ich zeige Ihnen jetzt ..... Wohnung.

Wohin willst du mit ..... Mann in Urlaub fahren?

Herr Neumann, haben Sie ..... Brieftasche verloren?

Er freut sich über ..... Auto.

### Bilden Sie die Sätze mit „wenn“, verwenden Sie Konjunktiv!

Das Wetter ist schlecht. Wir bleiben zu Hause.

**Wenn** .....

Meine Eltern hatten wenig Geld. Sie bauten kein Einfamilienhaus.

**Wenn** .....

Er wohnt alleine. Er ist unglücklich.

**Wenn** .....

Ich habe keine Zeit. Ich helfe dir nicht.

**Wenn** .....

Sie ist nicht reich. Sie macht keine Weltreise.

**Wenn** .....

### Bilden Sie Fragen zu den angegebenen Antworten!

a) Mit dem Kugelschreiber.

b) Im sechsten Stock.

c) Es ist zehn Uhr.

d) Das ist Monikas Pullover.

e) Im Mai fahre ich zu meiner Familie.

f) Sie lernten immer abends.

g) Von unseren Urgroßeltern

### Was ist richtig?

Interessierst du dich ..... ausländische Filme?

**a) von    b) zu    c) aus    d) für**

Die Schwester kauft für ..... Oma ein schönes Namenstagsgeschenk.

**a) seiner    b) deinem    c) ihre    d) ihr**

Zeigt ..... eure Wohnung!

**a) mich    b) uns    c) sich    d) ihn**

Frau Schmidt hat mir ..... einer Auslandsreise sehr interessant erzählt.

**a) von    b) an    c) auf    d) über**

Wie lange wollen Sie an diesem See bleiben?

**a) einen Monat    b) seit einem Monat    c) ein Monat    d) in einem Monat**

Er fährt Auto. Darum ..... er keinen Alkohol trinken.

**a) kann    b) darf    c) will    d) mag**

### Schreiben Sie im Singular!

Schreiben Sie deutlich!

Machen Sie bitte die Fenster zu!

Sehen Sie nicht so lange fern!

Atmen Sie tief!

Sprechen Sie bitte langsamer!

Nehmen Sie bitte Platz!

### **Bilden Sie die Relativsätze!**

Das Haus, in ..... wir schon zehn Jahre wohnen, muss renoviert werden.  
Claudia, mit ..... du gesprochen hast, ist meine Cousine.  
Der Hut, ..... ich ihm zum Geburtstag gekauft habe, ist sehr teuer.  
Der Zug, mit ..... ihr gefahren seid, hat 10 Minuten Verspätung gehabt.  
Die Kinder, ..... wir oft bei den Aufgaben helfen, gehen in die erste Klasse.  
Dort steht Peter, ..... Eltern gestorben sind.

### **Wie heißen die Diminutivformen?**

- |                  |    |
|------------------|----|
| a) der Schrank   | 1. |
| b) die Blume     | 2. |
| c) der Bruder    | 3. |
| d) die Schwester | 4. |
| e) das Haus      | 5. |
| f) das Hemd      | 6. |
| g) der Hut       | 7. |
| h) der Garten    | 8. |
| i) die Jacke     | 9. |

### **Übersetzen Sie die Sprichwörter ins Polnische!**

1. „Geld regiert die Welt“.
2. „Verbotene Früchte schmecken am besten“.
3. „Viele Köche verderben den Brei“.
4. „Alte Liebe rostet nicht“.
5. „Ohne Arbeit kein Erfolg“.
6. „Wie die Arbeit so der Lohn“.

### **Was waren sie ?**

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| a) <b>Heinrich Böll</b>    | Physiker – Schriftsteller – Musiker – Chemiker      |
| b) <b>Helmut Kohl</b>      | Regisseur – Bundeskanzler – Mathematiker – Biologe  |
| c) <b>Richard Wagner</b>   | Musiker – Schauspieler – Astronom – Dichter         |
| d) <b>Marlena Dietrich</b> | Schauspieler – Politikerin – Sängerin - Regisseurin |
| e) <b>Willi Brandt</b>     | Journalist – Sä nger – Politiker – Schriftsteller   |

### **Bilden Sie Fragen zu den fettgedruckten Satzteilen!**

Ich habe mir **einen billigen Wagen** gekauft.  
Dein Freund hilft **den kleinen Kindern**.  
In der Ecke stand **ein bequemes Sofa**.  
**Die interessanten Bücher** liegen im Schaufenster.

### **Was schadet der Gesundheit?**

- a) viele Spaziergänge
- b) Zigaretten
- c) körperliche Arbeit
- d) frisches Obst und Gemüse
- e) viel Alkohol
- f) fette Speisen
- g) starker Kaffee

### Wie heißt das Gegenteil?

- |                |   |                |   |
|----------------|---|----------------|---|
| 1. besetzt     | - | 8. Brötchen    | - |
| 2. Winterabend | - | 9. kinderreich | - |
| 3. zumachen    | - | 10. laut       | - |
| 4. unter       | - | 11. Kinokarte  | - |
| 5. Gesundheit  | - | 12. Decke      | - |
| 6. Hand        | - | 13. satt       | - |
| 7. Restaurant  | - | 14. Europa     | - |

### Antworten Sie im Passiv!

Wo wird viel Wein getrunken?

Wo wird Bier gern getrunken?

Wo wird Spaghetti vor allem gegessen?

Wo wird Bigos gegessen?

### Formen Sie die direkte Rede in die indirekte Rede um!

Margit hat gesagt: „Ich habe mir eine neue Wohnung gekauft“.

Bodo antwortet: „Im Sommer hatte ich meine Freunde in Budapest besucht“.

Er fragte sie: „Warum hast du dich nicht vorbereitet“?

Der Vater ruft die Kinder: „Kommt schon nach Hause“!

Ihr habt geschrieben: „Wir sind müde gewesen“.

Der Chef hat zu mir gesagt: „Ich bin mit Ihnen sehr zufrieden“.

### Setzen Sie richtig die folgenden Konjunktionen ein!

(sooft, während, bevor, sobald, seitdem, nachdem, bis)

1. .... ich das erste Frühstück mache, schläft mein Mann noch.
2. .... Natalia kurze Kleider und Röcke anzieht, sieht sie viel jünger aus.
3. .... es 10 Uhr ist, werden die Geschäfte geöffnet.
4. .... er sich gewaschen hatte, rief Monika an.
5. .... wir an einem Lebensmittelgeschäft gehen, kaufen wir Orangeneis.
6. Die Kundin musste so lange warten, ..... der Verkäufer kam.
7. .... man schlafen geht, soll man sich die Zähne putzen.

### Schreiben Sie das fehlende Wort!

Mein Mann ..... zu viele Zigaretten.

Es ist kalt in der Wohnung. Man muss .....

Ich habe Lust etwas Süßes zu essen, darum ..... ich Hefekuchen.

Meine Armbanduhr ist stehen geblieben. Ich muss ..... gehen.

Onkel Johann hat Geburtstag. Wir müssen ..... ein Geschenk kaufen.

Heute üben wir die Aussprache, deswegen gehen wir ins .....

Peter ist noch krank. Er sieht ..... aus.

Es ist sehr heiß und wir haben Lust ..... ein Bier.

### Bilden Sie Sätze im Präsens!

Der Klassenlehrer hat die Anwesenheit geprüft.

Wo seid ihr gewesen?

Die Freundin hat die moderne Bluse anprobiert.

Michael und Thomas haben auf den Bus eine halbe Stunde gewartet.

### Was passt zusammen?

- |                     |             |
|---------------------|-------------|
| a) die Kinder       | 1. feiern   |
| b) Musik            | 2. gründen  |
| c) Platz            | 3. gießen   |
| d) im Freundeskreis | 4. machen   |
| e) Blumen           | 5. nehmen   |
| f) eine Familie     | 6. erziehen |

### Suchen Sie die Vorteile und Nachteile von Charaktereigenschaften!

tolerant, streitsüchtig, schüchtern, eifersüchtig, ehrgeizig, großzügig, verantwortlich, pünktlich, sympathisch, höflich, brutal, rücksichtslos, eingebildet, empfindlich, energisch, frech, großartig, herzlich, hilfsbereit, herzlos, konsequent, misstrauisch, nachlässig, nachsichtig, ruhig, nett, selbständig, arbeitsam, gerecht, geduldig, aggressiv, flexibel

VORTEILE	NACHTEILE
----------	-----------

### Was passt nicht in die Reihe?

- a) Sachertorte – Pfannkuchen – Zuckerdose – Obstkuchen
- b) Obstsuppe – Puddingsuppe – Salzkartoffeln – Brühe
- c) Orangensaft – Mineralwasser – Wein – Kaffee
- d) Schwarzbrot – Hörnchen – Besteck- Brötchen
- e) Teller – Kilogramm – Untertasse – Glas
- f) Glasur – Topf – Pfanne – Schnellkochtopf
- g) Rührlöffel – Zitronenpresse – Fragebogen – Messbecher
- h) Kaffee – Rotwein – Grog – Tee

### Bilden Sie Sätze aus dem Wortmaterial!

*Wir, fahren, Konzert; ihr, fahren, Oper, und*  
*Du, wissen; recht haben, meine Mutter, dass*  
*Das kleine Baby, schreien, laut; es, satt, sein, obwohl*  
*Schülerin, verstehen, Wort, nicht; sie, darum, Lehrer, fragen*  
*Wir, heute, nicht, kommen; denn, beschäftigt, sein, ganze Zeit*

### Schreiben Sie der Reihe nach!

*nachmittags – abends – morgens – mittags – nachts – vormittags*

.....  
*übermorgen – gestern – vorgestern – heute – morgen*

.....  
*Sommer – Frühling – Winter – Herbst*

### Welches Verb passt am besten?

**Hotelzimmer:** waschen – packen – reservieren – haben  
**Wagen:** fahren – reparieren – bestellen – erlauben  
**Koffer:** kaufen – packen – besorgen – verkaufen  
**Anzug:** anprobieren – reinigen – tragen – reklamieren  
**Aufzug:** beobachten – fahren – benutzen – laufen  
**Arzneien:** einnehmen – sehen – kaufen – haben

### Was kann man nicht sagen?

- a) einen Weg     suchen / finden / gehen / bekommen
- b) eine Frage     verstehen / stellen / erklären / rufen
- c) einen Krieg     gewinnen / verlieren / führen / abschließen
- d) eine Wahl     feiern / haben / gewinnen / finden
- e) eine Nachricht     erhalten / kennen lernen / verstehen / schicken

### Stellen Sie die Fragen zu den fettgedruckten Satzteilen!

Sie beschwert sich **über die schlechte Bedienung im Warenhaus.**  
Meine Familie kommt **aus Deutschland.**  
Die Schüler erinnern sich oft **an ihren letzten Klassenlehrer.**  
Du denkst **an deine alten Großeltern.**  
Viele Menschen sind **über die Politik unserer Regierung enttäuscht.**  
Eine fremde Person hat uns **nach dem Weg ins Museum gefragt.**  
Im Urlaub fahre ich **nach England.**  
An der Haltestelle warteten wir **auf unsere Straßenbahn.**  
Meine Kollegin träumt **von einem schönen Mann.**  
Die Enkelin spielt gern **mit ihrer lieben Oma.**

### Ergänzen Sie: „sich setzen“, „liegen“, „stehen“, „sitzen“, „hängen“, „setzen“!

Die Gardine ..... am Fenster.  
Die kleinen Kinder ..... in die Bänke.  
Er ..... vor seiner Schwester.  
Mein Onkel ..... zwei Bilder und einen Kalender an die linke Wand.  
In der Mitte ..... ein Tisch und sechs Stühle.  
..... du schon im Bett?  
Meine Mutti ..... das kleine Kind auf die Couch.  
Hinter dem Haus ..... ein neues Fahrrad.  
Ihr ..... am Tisch und esst zu Mittag.  
Auf dem Regal ..... einige Bücher und drei Hefte.

### Beenden Sie das Sprichwort!

Kommt Zeit, .....  
Lange Haare, .....  
Eine Hand wäscht .....  
Auge um Auge, .....  
Schweigen ist .....  
Zeit ist .....

### Was ist zuerst, dann, später und am Ende?

Sie hat etwas Warmes gegessen und getrunken.  
Vor dem Frühstück hat sie sich gewaschen und Zähne geputzt.  
Um 6.30 Uhr ist Frau Schulz aufgestanden.  
Inzwischen hat sie zu Mittag in einer Bar gegessen.  
Sie hat 10 Minuten auf den Bus gewartet.  
Unterwegs nach Hause hat sie noch Einkäufe gemacht.  
Nach der schweren Arbeit hat sie Dusche genommen.  
Im Büro hat sie über neun Stunden gearbeitet.  
Sie hat eine schwarze Bluse und die Jeanshose angezogen.



### Bitte kombinieren Sie!

- |                 |               |
|-----------------|---------------|
| a) Tee          | 1. machen     |
| b) Fragen       | 2. sammeln    |
| c) Fische       | 3. werden     |
| d) Poster       | 4. reparieren |
| e) Karten       | 5. stellen    |
| f) Journalistin | 6. trinken    |
| g) Uhr          | 7. spielen    |
| h) Urlaub       | 8. angeln     |

### Singular oder Plural? Markieren Sie!

Singular   Plural

1. *Züge*
2. *Kuli*
3. *Rucksäcke*
4. *Töchter*
5. *Handy*
6. *Kaufhaus*
7. *Wohnungen*
8. *Bücher*

### Was wird gegessen und getrunken?

Frühstück	Mittagessen	Nachmittagskaffee

Gemüsesuppe, Gebäck ,Honig, Marmelade, Schokoladentorte, Würstchen, Tomatensalat, Brot, Hörnchen, Schnitzel, Eisbecher, Tee, Rühreier, Bier, Obstsuppe, Brühe, Schwarzbrot, Fisch, Karotten, Hähnchen, Kaffee, Pudding, Rohkost, Kuchen, Früchte, Gulasch, Rouladen

### Suchen Sie das richtige Verb!

1. Glück -
2. Milchkaffee -
3. Fahrrad -
4. zu Fuß -
5. nach Hause -
6. im Sessel -
7. die Zeitung -
8. in den Zug -

### Was ist gut für die Gesundheit?

- a) frische Luft
- b) interessante Zeitungen und Zeitschriften
- c) magere Wurst und mageres Fleisch
- d) Radfahren
- e) viel Mineralwasser

### Wo kann man zu Mittag essen?

- a) in der Bar
- b) in der Betriebsmensa
- c) in der Eisdiele
- d) im Cafe
- e) am Fahrkartenschalter
- f) in der Werkstatt

### Wie heißen die Sternzeichen?

- |                |                 |
|----------------|-----------------|
| 1. Wid ....    | 7. Waa ....     |
| 2. Sti ....    | 8. Skor ....    |
| 3. Zwilli .... | 9. Schü ....    |
| 4. Kre ....    | 10. Stein ....  |
| 5. Lö ....     | 11. Wasser .... |
| 6. Jung ....   | 12. Fi ....     |

### Das Gegenteil von ..... ist:

- |                 |   |
|-----------------|---|
| a) leichtsinnig | - |
| b) mutig        | - |
| c) Onkel        | - |
| d) entschlossen | - |
| e) Salzstreuer  | - |
| f) gebraten     | - |
| g) gesalzen     | - |
| h) durstig      | - |

### Bringen Sie die Begriffe zu Begriffspaaren in Verbindung!

- |                         |                  |                    |                    |
|-------------------------|------------------|--------------------|--------------------|
| Gans: essen = Wasser:   | a) <i>machen</i> | b) <i>zeichnen</i> | c) <i>trinken</i>  |
| Birne: roh = Schnitzel: | a) <i>fett</i>   | b) <i>mager</i>    | c) <i>gebraten</i> |
| Tee: Glas = Kaffee:     | a) <i>Becher</i> | b) <i>Flasche</i>  | c) <i>Tasse</i>    |

### Ergänzen Sie Lücken!

..... das Radio .....! Es ist zu laut, ich kann nicht einschlafen.  
Du trinkst ..... Kaffee zum Frühstück, sondern ein Glas ..... Milch.  
Er begegnete ..... gestern Abend im Theater. (ich)  
Dieser Rock ist zu eng. Haben Sie vielleicht einen .....?  
Studierst du an ..... Posnaner Universität?  
Glaubst du ..... Gott?  
Ich habe meine alte Klassenlehrerin an ihrem Gang ..... (erkennen)  
Kinder, ..... bitte still! Der Vater ist erschöpft.  
Dein Hochzeitskleid ist ..... schön ..... Kleid der Welt.  
Ein klein ..... Mädchen ging alleine ..... den dunkl .... Wald.  
Der Schmetterling setzte sich auf die Blüte ein .... Rose ....  
Ihr wisst doch, ..... bald Ostern ist.  
..... Peter und Jürgen schon aufgestanden?  
Unser Schulgebäude ist hoch, die neue Kirche ist aber mindestens um 5 Meter.....  
Gestern haben wir nach dem Treffen ..... dir und deinem Freund gesprochen.  
Vergeßt ..... Bücher und Hefte nicht! (euer)  
..... fand der Herr alles herrlich. (poraz trzeci)

### Welche Antwort ist richtig?

Parken verboten! Hier ..... man nicht parken.

- a) kann      b) soll      c) darf

Das Wörterbuch hat 1062 .....

- a) Seiten      b) Bände      c) Bänder

Der Camper wohnt auf dem Campingplatz in .....

- a) einem Schlafsack   b) einer Hütte      c) einem Zelt

Das Gegenteil von „zurückkommen“ ist: .....

- a) bekommen      b) ankommen      c) vorkommen

Aller Anfang .....

- a) macht Freude      b) macht Spaß      c) ist schwer

Während ..... haben wir die gebirgige Landschaft fotografiert.

- a) dem Spaziergange      b) des Spaziergangs      c) das Spaziergang

Wie die Arbeit, so der .....

- a) Preis      b) Haus      c) Lohn

Wenn es gestern wärmer ....., wären wir zu unseren Eltern gefahren.

- a) gewesen wäre      b) gewesen würde      c) geworden wäre

### Ergänzen Sie Lücken!

Meine Kinder haben zum ersten Mal im ZOO einen gefährlichen ..... (Bär) gesehen.

Morgen, morgen, nur nicht heute, .....

Er hätte eine Bitte ..... Sie.

Dein Bruder ist unartig. Die Lehrer ermahnen ..... sehr oft.

Die Milch ..... wieder ....., als ich in den Keller gegangen bin. (überlaufen-Perfekt)

Klaus hat sich beim Schilaufen in den Alpen das recht ..... Bein gebrochen.

Uschi hat eine Tochter. .... Tochter ist erst zwei Jahre alt.

Wann ..... Müllers .....? (umziehen-Perfekt)

Die neueste Maschine besteht ..... festen und beweglichen Teilen.

### Setzen Sie richtig ein!

(dieselben, desselben, demselben, derselben, dasselbe, denselben)

Im Schaufenster hing ..... kurze Abendkleid.

Vor dem Unternehmen steht heute wieder der Wagen ..... Mannes.

Katrin ist zur Prüfung in ..... Bluse gekommen.

Er hat ..... Fehler im Diktat gemacht wie Paul.

Ich habe ..... Jungen bei den Hausaufgaben geholfen.

Bist du mit ..... Flugzeug geflogen?

### Was ist richtig? Was ist falsch?

Johann Wolfgang Goethe hat viele klassische

Bayern ist ein katholisches Land.

Die Firma „Siemens“ produziert die elektrischen Haushaltsgeräte.

Thomas Mann war der geniale deutsche Biologe.

Der wichtigste deutsche Flughafen befindet sich in Berlin.

Der höchste Berg von Deutschland heißt „Zugspitze“.

Die älteste deutsche Universität befindet sich in Heidelberg.

Der Kudamm ist die kleinste Straße im westlichen Teil Berlins.

Die Firma „BASF“ stellt Tonbänder und Videos her.

R	F
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Ergänzen Sie Lücken!

Der „gute“ Fahrer ist ..... Baum gefahren.  
Die Lehrerin beginnt ihren Unterricht mit ..... Begrüßung.  
Wascht ..... die Haare!  
Mein guter Kollege hat ins Schwarze .....  
..... die Frau nicht sehr krank aussah, untersuchte sie der Doktor aufs beste.  
Rolf, ..... (nehmen) das Geld mit!  
Vorgestern konnte ich nicht kommen, ..... ich hatte zu wenig Zeit.  
Alle Arbeiten müssen noch diese Woche ..... (abgeben-Inf. Passiv)  
Setzt euch neben ..... (dieser Herr)  
Jeder Topf findet .....  
Habt ihr noch etwas ..... sagen?  
Wem gehört dieser Sportanzug? Ich weiss nicht, ..... Sportanzug das ist.  
Die Oma schickt mich ins Geschäft, ..... ich ein Päckchen Kaffee kaufe.

## Was ist richtig?

### *liegen – legen – sich legen*

Er ..... meine Schreibwaren in die Schublade. (Imperfekt)  
Die kranken Leute ..... ins Bett, weil sie sehr müde sind.  
Sein Ehering ..... unter dem Teppich. (Imperfekt)

### *setzen – sitzen – sich setzen*

Ich ..... meine jüngere Schwester auf das hohe Bett. (Imperfekt)  
Paul und Robert, ....., ich kann nicht sehen.  
Der Urgroßvater ..... bequem in seinem alten Sessel .....

### *holen – bringen*

Meine Mutti schickt mich Zwiebeln, Paprika und Tomaten .....  
Der Krankenwagen musste drei Verletzten ins Krankenhaus .....

### *belegen – besetzen – bestellen*

Er ging schon früher in den Klub, um für uns Plätze zu .....  
Alle Plätze im Nichtraucherabteil waren leider .....  
Habt ihr schon die Flugkarten nach Kroatien .....?

## Was passt zusammen? Bilden Sie Sprichwörter!

1. Übung	1.		a) große Augen
2. Aller guten Dinge	2.		b) Schweigen ist Gold
3. Die Furcht hat	3.		c) legen wenig Eier
4. Hühner, die viel gackern	4.		d) macht den Meister
5. Reden ist Silber	5.		e) sind drei

## Setzen Sie die folgenden Verben sinnvoll ein!

*erschieden, würde, meldet, bestätigt, unterstützte, bekam*

Nach einigen Signaltönen ..... sich – der Anrufbeantworter.  
Sie hat meinen Aufenthalt in diesem Hotel .....  
Mein Chef ..... mich in meiner Arbeit in jeder Hinsicht.  
Ich ..... mein Projekt noch einmal überprüfen.  
Das Kind, als es hörte, ..... kugelförmige Augen.  
Auf dem Bildschirm ..... 25 Stellenangebote für die Arbeitslosen.

### **Ergänzen Sie Lücken!**

Das Konzert im Kulturhaus findet heute ..... Krankheit des Solisten nicht statt.  
Er wohnt in ein ..... klein ..... Stadt der österreich ..... Alpen mit sein ..... zwei Söhnen.  
Der Kellner hat uns das Frühstück ..... Zimmer gebracht.  
..... kommt ihr mich besuchen? - ..... Freitag ..... 18.00 Uhr oder erst .... der nächsten Woche.  
..... Juni fahren wir ..... 14 Tage ..... Meer, und im Juli bestimmt ..... polnische Gebirge.  
Je ..... ich arbeite, desto ..... verdiene ich, habe aber ..... Zeit für meine Kinder. (viel, gut, wenig)  
Richard wohnt ..... Schillerstraße ..... seinen Großeltern.  
Du schreibst noch einen Brief, ..... dein Finger wehtut.  
Viele Menschen, ..... auf dem Lande wohnen, sind gesund.  
Zwei Personen ..... mir die Augen. (verbinden-Imperfekt)  
Der Vater gab dem Sohn das Geld, ..... er sich den neuen Anzug und das Hemd kauft.  
Die Studenten beschäftigen sich den ganz ..... Tag mit klassisch ..... Musik.  
Das Telefonieren ins Ausland ist sehr teuer, ..... schreibe ich lieber lange Briefe.  
Im Park steht die Grundschule, ..... ich besucht habe.  
Ruf mich sofort an, ..... du in der Stadt bist.  
Ich wollte wissen, ..... sie nach Wien gefahren sind.  
Herr Schubert wohnt in einer Allee, in ..... viele Kastanienbäume wachsen.  
Wir haben keine Ahnung, ..... sie verheiratet ist.  
..... Grund versäumten die besten Schüler den Unterricht am Donnerstag?  
..... der Zug noch fuhr, unterhielt ich mich mit den Reisenden.  
Wenn wir viel Geld im Lotto gewonnen hätten, hätten wir .....  
Hast du aufgehört Zigaretten ..... rauchen.  
In mein ..... Garten blühen wunderschön ..... Blumen, ..... ich ..... dir bekommen habe.  
Dieses Jahr waren wir an ..... Ostsee, vielleicht fahren wir in den grün ..... Schwarzwald.  
Der D-Zug kam pünktlich ..... 20.35 Uhr ..... Düsseldorf an.  
Unser Nachbar bevorzugt schnell .... sportlich .... Autos, die allen Bekannten gefallen.  
..... Stadt fühlen wir uns viel ....., als auf dem Lande.  
..... Hut hängt ..... Haken?  
Es ist kein Wunder, dass .....  
Was ist hier .....?  
Endlich hatten wir wieder ein frei ..... Wochenende ..... uns.  
Meine Eltern ..... noch nie in die Oper und ins Theater ..... (gehen-Perfekt)  
Es tut mir leid, ..... ich habe heute keine Zeit ..... euch.  
Frage deine Kollegin, ..... sie Durst hat.  
..... den letzten Tagen war sie sehr belastet.  
Das Flugpersonal in Paris streikte, ..... gab es keine Verspätungen.  
Klaus ..... jeden Tag nur sechs Stunden, das reicht ..... (schlafen)  
Entschuldigen Sie bitte, ..... komme ich zum Bahnhof?

### **Bilden Sie Infinitivkonstruktionen!**

Sie rauchen zu viel. Der Arzt hat es Ihnen verboten.  
Sie sollen spazieren gehen. Sie haben keine Lust.  
Ich will es versuchen. Ich soll weniger essen.  
Er trinkt zu viel Alkohol. Er will damit aufhören.

### **Übersetzen Sie ins Deutsche!**

Zamiast kupić gotową sukienkę na ślub, poszła do krawcowej.  
Nie mam czasu ani ochoty iść teraz z tobą na dyskotekę.

### Ergänzen Sie Lücken!

Gehst du oft ins Kino? ..... (Na to) habe ich keine Zeit.  
Meine Nachbarin ..... ihren diesjährigen Urlaub am See ..... (verbringen)  
Das ist mein Freund. Ich gehe ..... (z nim) täglich spazieren.  
Am ..... (8) März feiert man den Frauentag.  
Mein Wagen ist kaputt. Ich muss ..... zur Reparatur anmelden.  
Die Schwester hat ..... (der ganze Abend) auf uns gewartet.  
Du hast keine Absicht ..... (warten, der junge Mann)  
Habt ihr heute ..... Zeit als gestern?  
Der Briefträger bringt monatlich ..... (pieniądze) für ..... (der Opa)  
Das ist der Herr, ..... Sohn in Berlin Germanistik studiert.  
..... (pierwszego maja) besuchen wir unsere Familie auf dem Lande.  
Geh schneller, ..... verspätest du dich zur Deutschstunde.  
Michael und Martin, ..... euer Frühstück ..... ! (mitnehmen)  
Olaf ist krank und hat Halsschmerzen. Er ..... (dürfen) kein Eis essen.  
Du hast vergessen, das Visum ..... besorgen.  
Die jungen Menschen gingen ins Stadion, um .....ein gutes Fußballspiel .....(sich ansehen)  
Frau Krause hat im Wolkenkratzer ..... gearbeitet. (na 31 piętze)

### Setzen Sie die richtigen Verben im Imperativ ein!

Paul, ..... bitte lauter, wir verstehen dich nicht!  
Gute Nacht, ihr beiden, und ..... gut!  
Du bist sehr müde. .... schnell ins Bett!  
Ihre Unterschrift ist unlesbar. .... Sie bitte das Dokument noch einmal!  
Bärbel, ..... keine Angst, unser Hund beißt nicht!

### Welche Konjunktion fehlt?

Zuerst räume ich die Wohnung auf, ..... koche ich das Mittagessen.  
Jetzt nehmen wir ein Taxi, ..... wir haben keine Zeit.  
Der Chef bittet seine Sekretärin, ..... sie rechtzeitig zur Arbeit kommt.  
Wir wissen leider nicht, ..... er darüber sprechen kann.  
Du willst dich erkundigen, ..... Martin die Prüfung bestanden hat.  
..... ich einige Sachen kaufen muss, gehe ich sofort ins Geschäft.  
.....sie in den Zug eingestiegen ist, sucht sie einen freien Platz im Raucherabteil.  
..... du eine Reise ins Gebirge machst, fahre ich mit meinen Freunden an den See.  
Du schriebest an mich einen ausführlichen Brief, wenn du das Briefpapier .....  
Meine Tante hatte zu Hause ..... Salz ..... Pfeffer.  
..... möchte ich in die USA fliegen, ..... habe ich Angst.

### Verbinden Sie die Sätze!

- |                                  |                                       |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Jedes Jahr fahren wir         | a) damit sie sich nicht verspätet.    |
| 2. Bring deine Armbanduhr        | b) um am Leben zu bleiben.            |
| 3. Sie kauften ihr ein Auto      | c) damit wir endlich schlafen können. |
| 4. Ich kaufte ihr einen Computer | d) zur Erholung in den Schwarzwald.   |
| 5. Man isst jeden Tag            | e) zur Reparatur.                     |
| 6. Macht schnell das Licht aus   | f) damit sie alle in Ruhe lässt.      |

1	2.	3.	4.	5.	6.

### Welche Wörter sind Antonyme?

- |                 |                |
|-----------------|----------------|
| 1. Arbeitnehmer | a) verbieten   |
| 2. Angebot      | b) tadeln      |
| 3. erlauben     | c) unpünktlich |
| 4. loben        | d) Anfrage     |
| 5. pünktlich    | e) Verkauf     |
| 6. früher       | f) außerhalb   |
| 7. annehmen     | g) Arbeitgeber |
| 8. Einkauf      | h) abgeben     |
| 9. innerhalb    | i) später      |

### Wie lauten die von folgenden Verben gebildete Substantive?

beginnen	-	auftragen	-
schließen	-	anfangen	-
besprechen	-	vorschlagen	-
verpflegen	-	verbinden	-
herstellen	-	produzieren	-
entscheiden	-	verkaufen	-

### Was gehört zusammen?

- |                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| a) <i>moderne Maschinen</i> | 1. <i>sein</i>           |
| b) <i>das Geld</i>          | 2. <i>herstellen</i>     |
| c) <i>in der Lage</i>       | 3. <i>sparen</i>         |
| d) <i>ein Dokument</i>      | 4. <i>empfangen</i>      |
| e) <i>in das Programm</i>   | 5. <i>beantworten</i>    |
| f) <i>die Korrespondenz</i> | 6. <i>anrufen</i>        |
| g) <i>Kunden</i>            | 7. <i>aufnehmen</i>      |
| h) <i>Gäste</i>             | 8. <i>unterschreiben</i> |

### Ergänzen Sie Lücken!

Frau Franziska hat alles ..... Euroschecks bezahlt.  
..... Schalter habe ich ein Paket aufgegeben und zwei Briefmarken gekauft.  
Norbert, wohin hast du alle Zeitschriften .....?  
Sie haben mir es klipp und ..... gesagt.  
Störe ..... (ich) nicht! Ich habe noch viel ..... tun.  
Erzähle ..... (je) das nicht!  
An ..... soll ich mich wenden, ich kenne hier niemanden.  
Wo ..... ihr so lange geblieben, es ..... schon sehr spät.  
Wenn du dich ..... Kunst interessierst, findest du hier wirklich etwas Interessant .....

### Bilden Sie Fragen zu den fettgedruckten Teilen!

Marika arbeitet **für** ihre Familie.  
Du kannst nicht mehr **ohne** Computer arbeiten.  
Das Casting fängt erst **um** elf Uhr an.  
Herr Schröder kommt **aus** sonnigem Spanien.  
Unser Warenhaus ist täglich **von 8.00 bis 21.00** Uhr offen.  
**Ab Montag** fange ich an Deutsch zu lernen.  
Am späten Nachmittag wollen wir **zu** dir kommen, um Chemie zu lernen.





